

Inhalt

Vorwort	11
Erster Teil: Schöne Geschichten	15
Die Belohnung für tugendhafte Taten	17
Das Verhalten gottgefälliger Männer	18
Freu dich nicht über den Tod eines Feindes	19
Nur Menschen können rechtschaffen werden	20
Zwei Schüler von Shaikh Sa'di	21
Warum Feindseligkeit um der Welt willen?	22
Barmherzigkeit gegenüber den Dienern Gottes	23
Die Geschichte eines Faulenzers	23
Die wahre Bedeutung von Freundschaft	24
Geschichte von einem Papagei	25
Nur Gott erfüllt die Herzen mit Ehrfurcht	26
Zurschaustellung auf dem Sterbebett	27
Unsere Verkündigung	28
Über die Schutzimpfung gegen die Pest	29
Ein Gehörloser und ein Patient	29
Verkaufen Sie sich selbst	31
Die Geschichte von einem Glatzkopf und einem Blinden	34
Die Geschichte von einem Heiligen und einem Räuber	36

Reiche können sich schwerlich Gott hingeben	37
Zählen im Gedenken eines lieben Menschen	38
Natürliche Veranlagung kann geändert werden	39
Die Gastfreundschaft eines Vogels	40
Sich rühmen, keine Sünde begangen zu haben	41
Auch einen falschen Betenden respektieren	42
Bescheidenheit	42
Wesenszüge eines Arztes	43
Die Geschichte eines Juden, der den Islam annimmt	44
Die Belohnung für eine sehr kleine Tugend	44
Lernt Treue von einem Hund	45
Die Gefahren der Habgier der Alchemie	46
Erst wenn Gott die Augen öffnet	49
Zustand der Reichen	50
Der Unterschied zwischen einem liebevollen und feindseligen Blick	51
Eine der beiden wird sterben	52
Das beste Beispiel für Handwerkskunst	52
Gott lässt die tugendhafte Tat keines Menschen vergeuden	54
Predigten und Handlungen eines Geistlichen	54
Zweiter Teil: Schöne Anekdoten	57
Gute Taten im Geheimen vollbringen	59
Härten und Prüfungen	60

Gute Taten sind nie vergebens	62
Die Einladung eines edlen Menschen	63
Drei Pilgerreisen	63
Das Handeln von Imam Abu Hanifa	64
Die Genugtuung	65
Vierzig Lampen	66
Die Anziehungskraft der Tugend	66
Der Tod eines Gläubigen	67
Die Absicht	68
Hüten Sie sich vor Angriffen Satans	69
Nur eine Kleinigkeit	70
Demut und Bescheidenheit	71
Die Rechtschaffenen und die Unglückseligen	72
Auswahl eines Freundes	73
Warum hast du üble Nachrede gehalten?	73
Erfolg in der Not	74
Delhi ist noch weit weg	75
Um deinetwillen	76
Gottes Zorn über einen König	76
Tod eines Bettlers	77
Trachte nicht nach Äußerlichkeiten	78
Der Maßstab eines Wunders	79
Die Manifestation der göttlichen Macht	80
Der Segen der guten Tat eines Vaters	81
Voraussetzung für das Gebet	83
Die Waffe des Gebets	84

Gebete mit Inbrunst	85
Ein Mittel der Bindung	85
Eine Methode zur Annahme von Gebeten	86
Der Eifer, Segen zu erlangen	87
Vermeidet Prahlerei	88
Wenn Gott es will	92
Die Verwandlung eines Diebes in einen Heiligen	93
Ein König tröstet	96
Verdächtigen Sie nicht vorschnell	96
Die Erkenntnis Gottes	98
Standhaftigkeit	99
Glossar	100
Stichwortverzeichnis	106
Anmerkungen des Herausgebers	110
Zum Autor	116